

Hubwagen mit Ladearm HWmL 100

Ing. R. Schmidt, KDT, VEB Kreisbetrieb für Landtechnik Sebnitz/Pirna, Sitz Lohmen

Der Hubwagen mit Ladearm HWmL 100 (Bild 1, Tafel 1) ist zur Entnahme von Lagersichtbehältern, Batterien usw. mit einer Masse bis zu 40 kg aus Bahnpaletten u. ä. sowie zum Transport in Regale und zur Regalbeschilderung mit Lagersichtbehältern bis zu einer Höhe von 1,50 m einsetzbar. Er wurde besonders mit dem Ziel entwickelt, die körperlich schwere Arbeit beim Wareneingang von Normteilen zu beseitigen und die Forderungen der ASAO 5 einzuhalten.

Funktion und Bedienung

Der HWmL 100 ist ein Arbeitsmittel zum Beschießen von Lagerregalen, das gemäß der Anordnung über die Nomenklatur überwachungspflichtiger Hebezeuge (GBI. der DDR Teil I, Nr. 6, vom 22. Febr. 1978) nicht zu den von der TÜ zu überwachenden Hebezeugen gehört. Er ist nach Standard TGL 30350/02 als Kleingerät einzuordnen. Das Bedienpersonal ist vor dem Einsatz des Hubwagens eingehend zu belehren und mit der Bedienanweisung vertraut zu machen, eine Bedienberechtigung ist auszugeben.

Das Staplerteil und der Ladearm werden hydraulisch (über einen von einer Batterie gespeisten Elektromotor) angetrieben. Bei der Betätigung des Wegeventils schaltet sich der Antriebsmotor so lange ein, wie der Hebel gedrückt bleibt (Bild 2). Die wahlweise Nutzung des Ladearms oder des Staplerteils erfolgt durch die Umstellung des Dreiwegehahns. In Nullstellung schaltet der Motor ab. Der Ladearm verharrt dann an der entsprechenden Stelle, da das Hydrauliksystem weiter unter Druck steht. Als Sicherung gegen Überlastung ist ein Druckbegrenzungsventil eingebaut. Die Hubhöhe wird konstruktiv durch den Hydraulikzylinder begrenzt. Der seitlich angebrachte Ladearm wird von Hand ge-

Tafel 1. Stückliste zum Hubwagen mit Ladearm HWmL 100

| Bezeichnung | | Anzahl |
|-------------------------------|-----------------------|--------|
| Laufrad/komplett | 8267 | 4 |
| Kugellager | 6205 | 8 |
| Führungsrolle | | |
| komplett | 0203023760 | 4 |
| Drahtseil | 6 mm | 4 m |
| Kettenrad | | |
| 17 Zähne | 19,05 × 11,68 | 1 |
| Kugellager | 6205 2 Rs | 1 |
| Keilriemen | 8 × 800 | 1 |
| Hydraulikpumpe | AF 0,16 | 1 |
| Anlasser | TV 41 | 1 |
| Kugellager | 6204 | 3 |
| Wellendichtung | 20 × 47 × 7 D | 4 |
| Rollenkette 48 | | |
| Glied | 19,05 × 11,68 | 1 |
| Dreiwegehahn | 1621 SRG | 1 |
| Batterie | 12 V/135 Ah | 1 |
| hydraulischer Arbeitszylinder | P 1 32/20 × 500 | 1 |
| hydraulischer Arbeitszylinder | B 1 50/32 × 630 | 1 |
| Wegeventil | 13-70,3 × 09,1 × 26,1 | 2 |
| Druckbegrenzungsventil | CNS 10-1-02 | 1 |

schwenkt und zur Entnahme des Transportguts aus der Palette sowie zum Absetzen auf die Staplerfläche verwendet. Der Hubwagen darf nur mit unbelastetem Ladearm gefahren werden. Der Transport erfolgt ebenfalls von Hand, wobei sich die Staplerfläche immer in der untersten Stellung befinden muß. Durch Aushängen der Zugdeichsel ist gewährleistet, daß der Hubwagen beim Heben und Senken immer auf den vorderen Abstützungen steht. Er wird erst zum Transport vorn ausgehoben.

Der Hubwagen ist nur in Hallen oder auf

ebenen, waagerechten und befestigten Hofflächen einzusetzen (max. seitliche Neigung 3 %). Die max. Hubkraft des Ladewagens beträgt rd. 400 N, die des Staplerteils 1 000 N (durch Druckbegrenzungsventil eingestellt).

Der Ladearm realisiert eine Hubhöhe von 1 000 mm und eine seitliche Ausladung von 500 mm.

Um die Standfestigkeit und Sicherheit des Hubwagens insgesamt bei voller Auslastung zu gewährleisten, ist das zu transportierende Teil immer möglichst weit vom Mast abzusetzen.

Eine Gabellänge von 6 400 mm und eine Spurbreite von 650 mm dürfen nicht überschritten werden. Es wird empfohlen, je nach Einsatzhäufigkeit alle 1 bis 2 Tage die Batterie nachzuladen. Dazu ist das angebaute Batterieladegerät anzustecken, der Umschalter ist in Nullstellung zu bringen, und die Batterieverschlüsse sind zu öffnen.

Bei Nichtbenutzung des Geräts sind der Batterie Hauptschalter auszuschalten und der Schlüssel abzuziehen.

Beim Einsatz des Hubwagens mit Ladearm HWmL 100 werden je nach Einsatz durchschnittlich 300 AKH/a eingespart.

Technische Daten

| | |
|-----------------------|----------|
| Länge (ohne Hubrolle) | 1 130 mm |
| Breite mit Ladearm | 700 mm |
| Höhe | 1 120 mm |
| Masse | 1 800 mm |
| | 120 kg. |

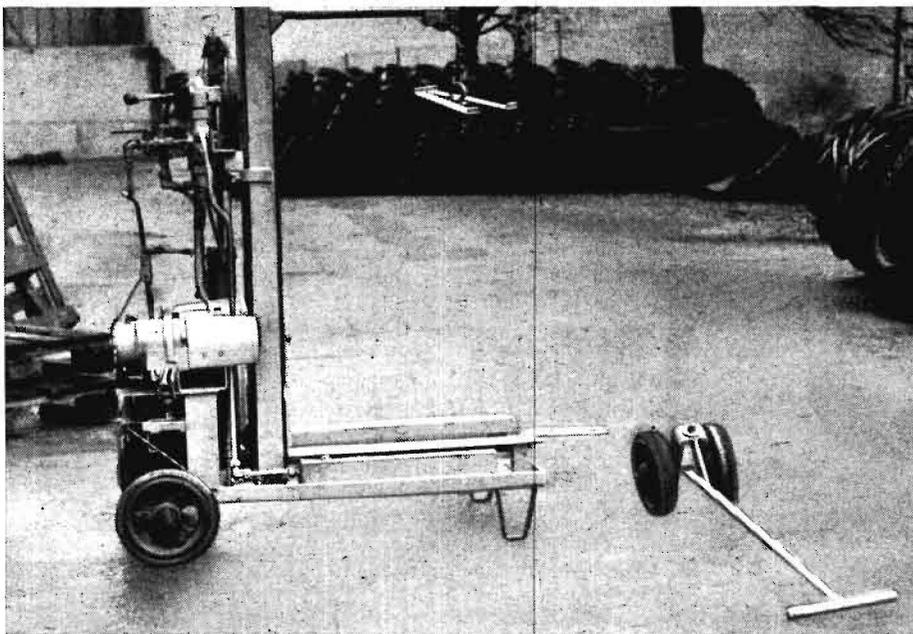


Bild 1. Hubwagen mit Ladearm HWmL 100

Bild 2. Hydraulische Steuereinheit des HWmL 100

